



## Pressemitteilung

### Sehr positive Bilanz zur Aktionswoche „Eine Stadt für alle“

Fast 60 Programmpunkte im Aktionswochenkalender 2020, ca. 3.000 Menschen beim Auftakt „Magdeburg singt für eine weltoffene Stadt“ am 16.01. auf dem Alten Markt, insbesondere am 17.01. zahlreiche Mahnwachen an Gedenkortern und auf öffentlichen Plätzen, viele Hundert Magdeburger\*innen, die sich an Protestumzügen und -aktionen gegen rechte Aufmärsche beteiligt haben, ein buntes Bühnenprogramm und Mit-Mach-Aktionen zur Schulaktion „Schule zeigt Courage“, die von Kindern und Jugendlichen aus über 20 Schulen aus Magdeburg und Umgebung gestaltet wurde, mehrere Ausstellungen mit Führungen und Lesungen, ein Stadtrundgang mit historischen Fakten zum Nationalsozialismus, viele geputzte Stolpersteine und Erinnerungsaktionen, Gedenkkonzerte, Vorträge und Filmvorführungen ...

Die Bilanz der Aktionswoche „Eine Stadt für alle“ ist durchweg positiv und beeindruckend. „Wir sind begeistert von der Vielfalt der Angebote und der großen Resonanz, die die einzelnen Veranstaltungen erfahren haben“, so die Sprecher\*innen der Initiative Weltoffenes Magdeburg, in der sich bereits über 90 Vereine, Verbände und Organisationen für Vielfalt und Weltoffenheit, gegen Rechtspopulismus und Antisemitismus, gegen Rassismus, Hass und Ausgrenzung engagieren.

Die Initiative Weltoffenes Magdeburg hatte sich im Oktober 2018 gegründet, um erstmals im Januar 2019 eine Aktionswoche für eine weltoffene Stadt zu initiieren. Anlass waren die seit Jahren rund um den 16.01. angemeldeten Demonstrationen rechter Gruppen, die immer wieder versuchen, den Jahrestag der Zerstörung Magdeburgs im zweiten Weltkrieg zur Verharmlosung des Nationalsozialismus und zur Umdeutung historischer Fakten zu missbrauchen.

„Bereits die erste Auflage der Aktionswoche im vergangenen Jahr hat gut funktioniert“, so Vertreter\*innen der Initiative. „Aber in diesem Jahr haben wir noch einmal deutlich mehr Zuspruch erfahren, sowohl hinsichtlich der Beteiligung von Akteuren der Zivilgesellschaft als auch bezogen auf die Besucher\*innen-Zahlen.“ Bevor allerdings die Planungen für die nächste Aktionswoche beginnen, sind auch weitere Vorhaben im Jahr möglich. Schließlich gelte es, das ganze Jahr über Hass, Rassismus und Ausgrenzung entgegen zu treten, damit Magdeburg eine weltoffene Stadt bleibt.

Informationen zur Initiative und Impressionen von der Aktionswoche gibt es unter anderem hier:

[www.einestadt fueralle.info](http://www.einestadt fueralle.info)

[www.facebook.com/InitiativeWeltoffenesMagdeburg](https://www.facebook.com/InitiativeWeltoffenesMagdeburg)

Im Namen der Initiative Weltoffenes Magdeburg

#### Sprecher\*innen-Kreis

Birgit Bursee (Freiwilligenagentur Magdeburg)

Ferdinand Kiderlen (Evangelische Sekundarschule Magdeburg)

Monika Peisker (Ev. Kirchenkreis Magdeburg, Hoffnungsgemeinde)

Bettina Wiengarn (Offener Kanal Magdeburg)

[kontakt@einestadt fueralle.info](mailto:kontakt@einestadt fueralle.info)